

## **180°DREHUNG 2025**

### **Tanzprojekte in Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen**

#### **Bewerbungsfrist: Montag, 16. Juni 2025**

Das nrw landesbuero tanz schreibt **5 Tanzprojekte für junge Menschen im Alter von 6 bis 21 Jahren** aus. Bewerben können sich Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen sowie Schulen, die außerunterrichtlich Tanzprojekte durchführen möchten. **Die Projekte können ab Juli 2025 beginnen und müssen im November 2025 abgeschlossen sein.**

Bei 180°DREHUNG experimentieren die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit professionellen Tanzvermittler:innen, erforschen künstlerische Ausdrucksformen und entdecken ihre kreativen Fähigkeiten. Neben der Entwicklung eigener Tanzprojekte bietet **180°DREHUNG** bei begleiteten Vorstellungsbesuchen, bei denen Kinder und Jugendliche Tanzstücke von professionellen Künstler:innen sehen, weitere spannende Zugänge zu Tanz. Eindrücke bietet eine kurze Videodokumentation: <https://vimeo.com/385810585>

#### **Bewerben können sich**

##### **Kinder- und Jugend(freizeit)einrichtungen sowie Schulen,**

- die vorrangig Kinder und Jugendliche in Benachteiligungslagen erreichen und
- im Einzugsgebiet des Landschaftsverbands Rheinland (Regierungsbezirke Köln und Düsseldorf) liegen.

#### **Wir bieten**

- **freie Gestaltung eines Tanzprojekts mit max. 25 Projekt-Zeitstunden** mit flexibler Zeiteinteilung: möglich sind z. B. wöchentlicher Kurs à 1,5 h, Projektwochen, Blockprojekte, Ferienangebote oder Kombinationen aus verschiedenen zeitl. Formaten
- **Kontakt zu erfahrenen Tanzvermittler:innen**, die in Kinderschutz fortgebildet sind/werden
- **Finanzierung** von fairen Honoraren für Tanzvermittler:innen, Bereitstellung eines Budgets für Fahrt- und Materialkosten sowie für den Besuch von Tanzvorstellungen
- **Projektbegleitung** durch das Team des nrw landesbuero tanz im Rahmen von Vor- und Nachbereitungstreffen, Hospitationen und kollegialer Beratung

#### **Sie haben**

- **Engagement** und Bereitschaft, das Projekt in Ihre Einrichtung/Schule einzubinden
- eine **Ansprechperson, die verantwortlich ist** für die Kommunikation mit dem nrw landesbuero tanz, dem:der Tanzvermittler:in sowie für die Organisation vor Ort
- einen **für Tanz geeigneten Raum** in ruhiger Lage, mit sauberem Boden und Musikanlage

## 180°DREHUNG Tanzprojekte 2025

### Bewerbungsverfahren

Bitte senden Sie bis Montag, 16. Juni 2025 eine max. zweiseitige Bewerbung per E-Mail an [tanzvermittlung@landesbuerotanz.de](mailto:tanzvermittlung@landesbuerotanz.de) mit folgenden Informationen:

- Name und Art der Einrichtung
- Kontaktdaten der Ansprechperson
- Darstellung der besonderen Benachteiligungslage der Kinder- oder Jugendgruppe (ggf. **Sozialindex** oder **Standorttyp**, Informationen zu den sozialräumliche Bedingungen etc.)
- Informationen zur Gruppe (Alter, Gruppengröße, ggf. Informationen zu Förderschwerpunkten oder Assistenzbedarf etc.)
- Beschreibung der inhaltlichen Idee für das geplante Tanzprojekt
- Geplanter Zeitraum und gewünschte Zeitstruktur des Projektes (z. B. wöchentl. Kurs und/oder Block- oder Ferienprojekt) unter Angabe der konkreten Stundeneinteilung
- Angaben, ob bereits Kontakte mit Tanzvermittler:innen bestehen oder eine Kontaktherstellung durch das nrw landesbuero tanz gewünscht ist
- Informationen zum Raum (Größe, Bodenbeschaffenheit, Turnhalle oder Klassenraum etc.) und zur techn. Ausstattung
- Ideen, wie das Tanzprojekt in den Alltag Ihrer Einrichtung eingebunden werden kann
- Unterschrift der Einrichtungsleitung und der Ansprechperson für das Projekt

### Kontakt

Henrike Kollmar + Isabelle Müller  
nrw landesbuero tanz / Tanzvermittlung  
Im MediaPark 7 / 50670 Köln  
[tanzvermittlung@landesbuerotanz.de](mailto:tanzvermittlung@landesbuerotanz.de)  
[www.landesbuerotanz.de](http://www.landesbuerotanz.de)

180°DREHUNG ist ein Projekt des nrw landesbuero tanz, gefördert durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplans NRW. Das nrw landesbuero tanz wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft, das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW sowie Kulturamt der Stadt Köln.